

Produktname: CEA-Maus-monoklonaler Antikörper**Katalog-Nr.: AMM80941**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	monoklonaler Maus-Antikörper
Host	Maus
Anwendung	IHC,ELISA
Reaktivität	Menschlich
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Unverändert
Isotyp	Mouse IgG1
Klonalität	Monoklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Gereinigter Antikörper in PBS mit 0,05% Natriumazid.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis IHC 1:200-1:1000,ELISA 1:5000-1:20000

tnis

Molekulargewicht 77kDa

Antigen-Informationen

Genname	CEA
Alternative Namen	CEA; CD66e; DKFZp781M2392; CEACAM5
Gen-ID	1048.0
SwissProt ID	P06731
Immunogen	Gereinigtes rekombinantes Fragment des humanen CEA, exprimiert in E. coli.

Hintergrund

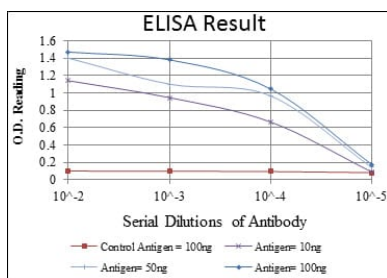
Das karzinoembryonale Antigen (CEA) wird während der Entwicklung im fetalen Darm synthetisiert und in intestinalen Karzinomen sowie verschiedenen anderen Tumoren vermehrt exprimiert. Antikörper gegen CEA sind hilfreich, um den

Ursprung verschiedener metastasierter Adenokarzinome zu identifizieren und pulmonale Adenokarzinome (60–70 % sind CEA-positiv) von Pleuramesotheliomen (selten oder schwach CEA-positiv) zu unterscheiden. Das karzinoembryonale Antigen (CEA) gehört zu einer großen Familie von Glykoproteinen und ist ein nützlicher Tumormarker für Adenokarzinome. Gewebespezifität: Es findet sich in Adenokarzinomen des endodermalen Epithels des Verdauungssystems und im fetalen Kolon.

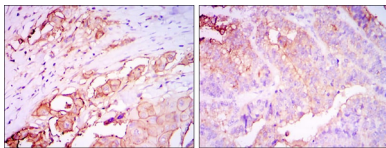
Forschungsbereich

Apoptose

Bilddaten



Rot: Kontrollantigen (100 ng); Lila: Antigen (10 ng); Grün: Antigen (50 ng); Blau: Antigen (100 ng);



Immunohistochemische Analyse von in Paraffin eingebetteten menschlichen Rektumkarzinomgeweben (links) und Magenkarzinomgeweben (rechts) unter Verwendung von CEA-Maus-mAb mit DAB-Färbung.